



Illustration © Vector Mine - stock.adobe.com

## Ehrenamtsbörse - Unterstützung beim Start des Impfzentrums Eine tolle Gelegenheit, Gutes zu tun!

Mit Hochdruck wird beim Kreis Höxter daran gearbeitet, so viele Menschen wie möglich gegen das Coronavirus zu impfen – und das so schnell wie möglich. Dabei wird jetzt auch die Geschäftsstelle Ehrenamt aktiv und bringt sich ein, um Impfpatienten zu helfen, die nicht durch ihren Familien- oder Bekanntenkreis bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Impfung begleitet werden können. So koordinieren wir als Geschäftsstelle Hilfsangebote bei der digitalen Terminvereinbarung, der Vorbereitung auf den Termin oder auch bei der Fahrt zum Impfzentrum nach Brakel.

Detaillierte Informationen sowie den Anmeldebogen für Ehrenamtliche und Impfpatienten finden Sie unter: <https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/wissenswertes/ehrenamtsboerse/index.html>

Das Team der Geschäftsstelle steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung!

### Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)  
Web: [www.ehrenamt.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamt.kreis-hoexter.de)



Collage © LWL - www.whb.nrw

## Jury prämiert 12 Fotos im WHB-Fotowettbewerb

Passend zu seinem Themenschwerpunkt „Zukunft der Dörfer“ hat der Westfläische Heimatbund mit seinem Fotowettbewerb „Engagiert für Natur – Heimatakteure im Fokus“ nachhaltiges bürgerschaftliches Engagement für Natur im ländlichen Raum in den Blick genommen. Die zwölf Gewinnerinnen und Gewinner stehen fest. Der Wettbewerb wurde ermöglicht durch eine Spende der NRW.BANK.

34 Heimatvereine und Ortsheimatpfleger haben sich mit 129 Fotomotiven beteiligt. Die ausgewählten zwölf Vereine erhalten ein Preisgeld von jeweils 500 Euro für weitere gemeinnützige Vorhaben und werden in einem Wandkalender präsentiert. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.whb.nrw/de/projekte/wettbewerb/>

### Ausgezeichnet werden

Verein Dorfwerkstatt Albaxen e. V.; Fotograf: Meinhard Siewers  
 Heimatverein Bockhorst e. V.; Fotograf: Dieter Gorgs  
 Heimatverein Nieheim e. V.; Fotograf: Gerhard Schütze  
 Verein für Heimat und Natur Mühlhausen/Uelzen; Fotografin: Esther Schaefer  
 Förderverein Godelheim e. V.; Fotografin: Margret Golüke-Knuhr  
 Heimatverein Erle e. V.; Fotograf: Alois Grunewald  
 Heimat- und Verkehrsverein Düdinghausen/Hochsauerland e. V.; Fotograf: Horst Frese  
 Heimatverein Ottenhausen e. V.; Fotograf: Jürgen Unruhe  
 Heimatverein Burlo-Borkenwirth e. V.; Fotograf: Michael H. Schmitt  
 Arnsberger Heimatbund e. V.; Fotograf: Jochem Ottersbach  
 Heimat- und Bürgerverein Wilden e. V.; Fotograf: Burkhard Sauskojus  
 Heimat- und Verkehrsverein Lette e. V.; Fotograf: Gerold Wilken



## Online-Seminare für Vereine und Gemeinnützige

Als erste Anlaufstelle für verschiedene Akteure des ehrenamtlichen Engagements begleiten, vernetzen und koordinieren alle Angelegenheiten rund um das Ehrenamt. Auf unserer Internetseite bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich für Fortbildungen anzumelden.

Unseren Veranstaltungskalender finden Sie unter:

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html>

## Fortbildungen im Februar und März 2021:

**Online-Seminar: Teamleitung im Ehrenamt 2.0**

**Dienstag, den 09.02.2021**

**Uhrzeit: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr**

Lernen von und mit anderen – lassen Sie sich zum Thema „Teamarbeit“ schulen, erfahren Sie mehr über verschiedene Instrumente und Wirkungsweisen und lernen Sie diese Vorteile für Ihre Arbeit zu nutzen.

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html?ev%5Bid%5D=756>

**Online-Seminar: „Pro Bono Rechtsberatung (mit UPJ e.V.)“**

**Donnerstag, den 18.02.2021**

Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl, Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Nordrhein-Westfalen (Iagfa NRW e. V.) und Westfälische Heimatbund e. V. (WHB).

<https://www.whb.nrw/de/veranstaltungen/fortbildungen/>



# Aktuelles

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | Februar 2021

## Fortbildungen im Februar und März 2021:

### **Online-Seminar: Fundraising für Vereine – Spenden, Sponsoring und Crowdfunding**

**Dienstag, den 23.02.2021**

**Uhrzeit: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr**

Im Workshop werden die unterschiedlichen Formen und die vielfältigen Möglichkeiten des Fundraising aufgezeigt. Darüber hinaus werden praxisnah die Grundlagen zur Erstellung und Implementierung eines professionellen Fundraising-Konzepts vermittelt.

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html?ev%5Bid%5D=750>

### **Datenschutz für Vereine und Selbsthilfegruppen – Der Paritätische NRW – Kreisgruppe HX**

**Mittwoch, den 03.03.2021**

**Uhrzeit: 18:00 Uhr - 20:00 Uhr**

**Anmeldung: Bis zum 24. Februar 2021 bei der Geschäftsstelle der Kreisgruppe Höxter**

Der Datenschutz stellt Vereine und Initiativen täglich vor große Herausforderungen. Diese Fortbildung sensibilisiert die Teilnehmer und lehrt den richtigen Umgang mit den personenbezogenen Daten ihrer Mitglieder.

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html?ev%5Bid%5D=743>

### **Online-Seminar: Finanzen und Steuern im Verein**

**Dienstag, den 09.03.2021**

**Uhrzeit: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr**

In dem Online-Seminar werden die wichtigsten Grundregeln vorgestellt und auf häufige Fehlerquellen hingewiesen. Behandelt wird eine Vielzahl von Themen. Erfahren Sie mehr.

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html?ev%5Bid%5D=761>

### **Online-Seminar: Konflikte in Vereinen konstruktiv bewältigen**

**Dienstag, den 23.03.2021**

**Uhrzeit: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr**

Neben Grundlagen in Konflikttheorie werden viele Praxistipps vermittelt und ein Überblick über die unterschiedlichen Möglichkeiten gegeben, wie Konflikte unter Einbeziehung Dritter gelöst werden können.

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html?page=1&ev%5Bid%5D=749>

Eine Übersicht über weitere interessante Fortbildungen und Termine finden Sie unter:

<https://ehrenamt.kreis-hoexter.de/termine/index.html>

#### **Unsere Öffnungszeiten:**

Montag - Donnerstag:  
7:30 Uhr - 12:30 Uhr sowie  
13:30 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag:  
7:30 Uhr - 12:30 Uhr

#### **Kontakt:**

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)  
Web: [www.ehrenamt.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamt.kreis-hoexter.de)



# Aktuelles

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | Februar 2021

## Jahressteuergesetz 2020

Der Bundestag hat am 16. Dezember 2020 das Jahressteuergesetz 2020 verabschiedet, der Bundesrat am 18. Dezember 2020 zugestimmt und seit dem 1.1.2021 ist es aktiv. Die umfangreichen Änderungen umfassen verschiedene Steuergesetze, die die gemeinnützige Arbeit entlasten.

### Die Änderungen im Überblick:

- der Übungsleiterfreibetrag wird von 2.400 Euro auf **3.000 Euro** und die Ehrenamtszuschale von 720 Euro auf **840 Euro erhöht**,
- der vereinfachte Spendennachweis wird um **100 Euro erhöht** und so ein Betrag von bis 300 Euro ermöglicht,
- die Einnahmegrenze zum wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb für gemeinnützige Organisationen wird von 35.000 Euro auf **45.000 Euro erhöht**,
- die Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung für kleine Körperschaften wird abgeschafft und ermöglicht damit, die erhaltenen Mittel auch über die für größere Organisationen weitergeltende Zweijahresgrenze für ihre Satzungszwecke einzusetzen,
- die Mittelweitergabe unter gemeinnützigen Organisationen wird künftig rechtssicher ausgestaltet sowie
- die Zwecke „Klimaschutz“, „Freifunk“ und „Ortsverschönerung“ werden als gemeinnützig eingestuft.

---

## Finanzielle Unterstützung für großartigen Einsatz in der Corona-Krise

Insgesamt eine Million Euro stellt das Land Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Folgen der Corona-Krise bereit. 15.000 Euro fließen davon aufgrund seiner Einwohnerzahl in den Kreis Höxter. Insgesamt 36 Förderanträge in Höhe von maximal 500 Euro konnten so zwischen März und Dezember 2020 vom Kreis Höxter bewilligt werden. Nun sind noch **28,78 Euro** von der Förderung übrig.

Mit einem Antragsformular konnten Freiwilligenagenturen sowie andere rechtsfähige Engagement fördernde Einrichtungen, Nachbarschaftsinitiativen und Vereine vor Ort das Geld beantragen. Die Mittel wurden zum Beispiel für die Erstattung von Fahrtkosten bei Lieferungen von Lebensmitteln für Bedürftige und von Materialien zum Nähen von Behelfsmasken verwendet. Am häufigsten wurde der Kauf von Desinfektionsmittel und Schutzkleidung zur Einhaltung des Hygienekonzeptes bei der Wiederaufnahme des Trainings- und Vereinsbetriebs genannt.

Die Geschäftsstelle Ehrenamt beim Kreis Höxter bedankt sich für das große ehrenamtliche Engagement und das gute Miteinander in dieser ungewöhnlichen Zeit! Über ähnliche Programme werden Sie auch zukünftig in diesem Newsletter informiert. Bleiben Sie gesund!

**Ihr Verein leistet auch Vorbildliches in der Corona-Krise? Teilen Sie uns dies gerne mit und wir nehmen Ihre Beispiele in unseren Newsletter und auf unserer Website auf.**



# Fördertöpfe

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | Februar 2021

## Finanzielle Unterstützung Fördermittel, Hilfspakete und Corona-Hilfsfonds

Mit Fördermöglichkeiten auf Landesebene angefangen, folgen bundesweite Möglichkeiten sowie Links zu finanzieller Solidarität in der Übersicht.

### Förderprogramm NRW.BANK

In der Corona-Pandemie sind gerade auch viele gemeinnützige Organisationen von Liquiditätsengpässen betroffen. Die NRW.BANK hat deshalb jetzt als Förderbank für das Land Nordrhein-Westfalen das Förderprogramm „NRW.BANK Gemeinnützige Organisationen“ auf den Weg gebracht, das Stiftungen, Vereine und gGmbH wie etwa Hospize oder auch Frauen- oder Mehrgenerationenhäuser über zinsgünstige Förderdarlehen mit bis zu 800.000 Euro unterstützt. Die Vergabe der sehr zinsgünstigen Förderdarlehen mit einem maximalen Zinssatz von 1,5 Prozent pro Jahr läuft über die Hausbank, die zu 100 Prozent von der Haftung freigestellt wird. 80 Prozent leistet die KfW durch eine Bundesgarantie, die restlichen 20 Prozent die NRW.BANK. Das Programm ist befristet bis zum 30. Juni 2021.

Weitere Informationen:

<https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKGemeinnuetzige-Organisationen/16033/nrwbankproduktdetail.html?backToResults=true>

---

### Sonderprogramm »Heimat 2020«

Die Landesregierung NRW legt ein Sonderprogramm »Heimat, Tradition und Brauchtum« zur Unterstützung von Vereinen und Verbänden während der Corona-Lage auf. Gemeinnützige Vereine oder Organisationen, die im Sinne ihrer satzungsgemäßen Aktivitäten den Bereichen Heimat, Tradition und Brauchtum zuzuordnen sind, sollen zur Überwindung eines durch die Corona-Krise verursachten existenzgefährdenden Liquiditätsengpasses beim Land Nordrhein-Westfalen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 15.000 Euro beantragen können. Da die Laufzeit des Sonderprogramms verlängert wurde, ist eine Antragstellung noch bis zum 31. Juli 2021 möglich.

Weitere Informationen:

<https://www.mhkgb.nrw/themen/heimat/sonderprogramm-heimat-tradition-und-brauchtum>



#### Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)  
Web: [www.ehrenamt.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamt.kreis-hoexter.de)



# Fördertöpfe

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | Februar 2021

## Nothilfe für Sportvereine

Die Landesregierung stellt weitere Hilfen für Sportvereine in Höhe von zehn Millionen Euro aus dem Rettungsschirm bereit. Ziel ist es, die drohende Zahlungsunfähigkeit von Sportvereinen abzuwenden, die durch die Corona-Pandemie in Not geraten sind. Die Unterstützungsangebote beziehen sich auf Nothilfe, Stärkung der Übungsarbeit und Ausbau der digitalen Aus-, Fort- und Weiterbildung. Diese Soforthilfe wurde Mitte August verlängert:

Jetzt können auch Sportvereine, die bislang keine Billigkeitsleistungen in Anspruch nehmen mussten oder denen fortgesetzt aufgrund der nachhaltigen Folgen der Corona-Pandemie die Zahlungsunfähigkeit droht, auch auf finanzielle Unterstützung des Landes zurückgreifen. Die Frist für die Anträge läuft jetzt noch bis zum 15. März 2021.

Weitere Informationen:

<https://foerderportal.lsb-nrw.de/startseite>

---

## Finanzielle Solidarität

Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland, ein Netzwerk von Sozialunternehmer/innen, hat auf seiner Überblicksseite »Flatten the Curve - Wertvolle Ideen, Tools und Lösungen in Zeiten von Covid-19« viele Tipps und Links zu finanzieller Solidarität zusammengestellt.

Weitere Informationen:

[https://www.send-ev.de/2020-03-17\\_flatten-the-curve-wertvolle-ideen-tools-und-l%C3%B6sung-in-zeiten-von-covid-19/](https://www.send-ev.de/2020-03-17_flatten-the-curve-wertvolle-ideen-tools-und-l%C3%B6sung-in-zeiten-von-covid-19/)

---

Weitere Informationen zu Unterstützungsstrukturen für ehrenamtliche Hilfsprojekte erhalten Sie unter:

<https://www.engagiert-in-nrw.de/finanzielle-unterstuetzung>



### Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)  
Web: [www.ehrenamt.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamt.kreis-hoexter.de)

## Haus Krus – ein Ort mit Geschichte(n)

Frederik Köhler



2018 verstarb unerwartet der langjährige Kreisarchivar und Heimatgebietsleiter Horst-Dieter Krus. Unter dem Eindruck des umfangreichen Nachlasses von Krus entwickelte der Heimat- und Verkehrsverein Bellersen die Idee, diesen vor Ort zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Nach intensiven Gesprächen mit Herrn MdL Matthias Goeken, Kreisheimatpfleger Hans-Werner Gorzolka und der Stadt Brakel ist es gelungen, einen Umbau des Krus-Hauses über das Förderprogramm „Heimat-Zeugnis“ des Landes NRW zu realisieren.

Im Mittelpunkt des Projektes stehen das Archiv aus dem Nachlass von Horst-Dieter Krus sowie eine Ausstellung über die Novelle „Die Judenbuche“ und ihre historischen Hintergründe in der Region.

Auch die Schaudestille der Edelobstbrennerei wird in den Räumlichkeiten, die aktuell um einen modern gestalteten Mehrzweckbau erweitert werden, ihren neuen Platz finden.

„Wir sind der Stadt Brakel und dem Land NRW sehr dankbar für die großzügige Unterstützung. Derartige Förderprojekte ermöglichen attraktive Angebote für die Region, sie geben neue Impulse und tragen damit zu einer guten Lebensqualität bei.“ so der planende Architekt Volker Eisenhut.

Verfasser: Frederik Köhler, erster Vorsitzender des HVV Bellersen

## Ein heimischer Weg, der beflügelt: der Diemeltaler Schmetterlingssteig

Christiane Sasse und Uwe Wischkony



Warum in die Ferne schweifen? Wer sich über den Urlaub heute schon Gedanken macht, dem sei unsere Heimat empfohlen. Ebenso all jenen, die vielleicht nur eine kleine Auszeit vom Alltag suchen. Denn direkt vor der Haustür liegt der 152 km lange Diemeltaler Schmetterlingssteig. Von Warburg bis nach Bad Karlshafen führt der

Rundwanderweg über die Kalkhänge beiderseits der Diemel und durch die Ortschaften des Tals. An den Hängen kann man in die bunte Blütenpracht der Magerrasen eintauchen, über die faszinierende Vielfalt der Schmetterlinge staunen und die alten Hutten mit ihren markanten Wacholdern und seltenen Orchideen entdecken.

„Ganz nebenbei verbindet der Diemeltaler Schmetterlingssteig acht Kommunen, drei Landkreise und zwei Bundesländer!“ erklärt der Vereinsvorsitzende Uwe Wischkony, der sich bereits von Hardehausen aus auf den Weg machte.

Vielen Dank an das Team Jan Kolditz und Christiane Sasse, die den Weg vier Jahre lang geduldig

und mit Liebe zur Heimat pflanzen, der Werbeagentur TrueDesign für die herzliche Zusammenarbeit, den örtlichen Wandervereinen, die mehr als 3.000 Wegezeichen angebracht haben, den Vertretern der Kommunen und den vielen tollen Bürger\*innen, die das gesamte Team unentwegt motiviert und damit erst zum Ziel gebracht haben.

Weitere Infos:  
[www.schmetterlingssteig.de](http://www.schmetterlingssteig.de)

Lokale Aktionsgruppe  
LEADER Kulturland Kreis Höxter e. V.  
Rathaus Peckelsheim  
Abdinghofweg 1  
34439 Willebadessen



# Steckbrief

Aktuelle Informationen aus der Geschäftsstelle Ehrenamt | Februar 2021

## NAJU - Kindergruppe Brakel

Barbara Singer



Seit Sommer 2015 gibt es unter der Leitung von Barbara Singer eine NAJU-Kindergruppe in Brakel, der etwa 20 Kinder zwischen acht und elf Jahren angehören. Zu ihrer persönlichen Motivation und Zielsetzung befragt, antwortet Barbara Singer: „Durch verschiedenste Aktivitäten und positive Erlebnisse möchte ich bei den Kindern die Begeiste-

rung für die Natur wecken und ihnen die lebenswichtige Bedeutung des Umwelt- und Klimaschutz nahebringen. Das betrifft das Erkunden und Mitgestalten unserer Heimat im Kreis Höxter unter dem Leitgedanken des Klima- und Umweltschutzes, aber auch das Bewusstsein für globale Themen und Herausforderungen wie fairen Welthandel und Klimaschutz.“ Beispielhaft seien einige Projekte aus dem Jahresprogramm der Gruppe genannt: Kartoffelernte beim Bio-bauern, Besuche in der Waldschule, Arbeitseinsätze beim NABU – Lehrpfad „Naturschutz im Garten“ und beim neu entstehenden Lehrpfad „Natur in der Stadt“, Pflanzen eines Klimaschutzbaumes (Winterlinde) im Beisein für Bürgermeister

Hermann Temme, Müllsammel-, -sortier- und -entsorgungs- Aktionen, Waldwanderungen mit thematischen Stationen, Wochenendfahrt mit einer großangelegten Pflanzaktion vom 13. – 15.3.2020 von 237 heimischen Sträuchern, vier Apfelbäumen und zwei Wallnussbäumen auf der neu angelegten Naturerlebniswiese der Bildungsstätte in Himmighausen im Rahmen des Projektes „Pflanzen for future“. „Danach hat zu unserem großen Bedauern die Corona-Krise unserem Tun vorläufig ein Ende gesetzt.

Ich hoffe sehr, dass die Begeisterung und das Engagement der Kinder von dieser Zwangspause keinen Schaden nehmen“, so Barbara Singer.

## Märchenstunden der Freilichtbühne Bökendorf

Jonas Fromme



Es war einmal... Unter diesem Motto steht die erste Podcast-Reihe der Freilichtbühne Bökendorf. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens und aufgrund der ausgefallenen Saison hat der

Bökendorfer Verein im vergangenen Jahr 12 Märchen der Brüder Grimm aufgenommen.

Über 80 ehrenamtliche Mitglieder wirkten an dem Projekt mit. Märchen haben in Bökendorf eine besondere Tradition, besonders die der Brüder Grimm, die zu ihren Lebzeiten gelegentlich zu Besuch im Schloss Bökerhof waren.

Ausgelöst durch eine Anfrage des Heimatvereins für den Ludowinergarten Bökendorf wurden 5 Märchen in Hörspielform, mit verteilten Rollen und Soundeffekten eingeleistet. Da fast alle der Märchen schon einmal auf der Bühne gespielt wurden, entstand die Idee, das Projekt zu erweitern und alle Märchen der Brüder Grimm, die schon einmal im

Hasenholz aufgeführt wurden, zu produzieren und zu veröffentlichen. Für potentielle Zuschauer\*innen etwas für Zuhause und für die Mitglieder des Amateurtheatervereins eine kleine Alternative zum Theater spielen und mit mittlerweile fast 37.000 Aufrufen ein riesen Erfolg.

Die Märchen und weitere Infos gibt es auf der Homepage der Freilichtbühne. Außerdem lohnt sich ein Besuch im Ludowinergarten Bökendorf, in dem ein paar der Märchen zu hören sind.

Freilichtbühne Bökendorf e.V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Jonas Fromme  
Mail: [presse@freilichtbuehne-boekendorf.de](mailto:presse@freilichtbuehne-boekendorf.de)  
Mobil: 0160 5221882

\* Die jeweiligen Verfasser stellten der Geschäftsstelle Ehrenamt die Inhalte und Bilder zur Verfügung und willigten in deren Nutzung ein. Für alle Inhalte und Bilder sind ausschließlich die Verfasser verantwortlich.

## Versicherungsschutz im Ehrenamt

Bürgerschaftliches Engagement darf nicht mit unkalkulierbaren Risiken verbunden sein. Ehrenamtliche sind, ebenso wie Hauptamtliche, bei ihrer Arbeit Gefahren ausgesetzt. Um Freiwillige in dieser Hinsicht den Hauptamtlichen gleichzustellen, hat das Land Nordrhein-Westfalen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Ehrenamtliche abgeschlossen, die nicht bereits anderweitig geschützt sind. Zudem gibt es unter gewissen Bedingungen einen zusätzlichen Unfall-Versicherungsschutz über die Berufsgenossenschaft.

Zum Flyer der Landesversicherung NRW:

<https://www.land.nrw/de/haftpflicht-und-unfallschutz-fuer-engagierte>

**Wer haftet im Schadensfall?**  
Ehrenamtliche sind bei ihrer Tätigkeit Risiken ausgesetzt. Aber was passiert, wenn Helfende im Ehrenamt einen Unfall erleiden, der zur Invalidität führt, oder Schäden verursachen, für deren Ausgleich sie aufzukommen haben?

**Versicherungsschutz für freiwilliges Engagement**  
Das Land Nordrhein-Westfalen engagiert sich in der Bundesrepublik Deutschland in verschiedenen Bereichen. Sie haben einen überlappenden Beitrag für den Zusammenhalt und das Funktionieren der Gesellschaft. Dieses bürgerschaftliche Engagement darf nicht mit unkalkulierbaren Risiken verbunden sein. Ehrenamtliche sind – ebenso wie Hauptamtliche – bei ihrer Arbeit Risiken ausgesetzt. Sie können beispielsweise einen Unfall erleiden, der zu Invalidität führt, oder Schäden verursachen, für deren Ausgleich sie aufzukommen haben. Um Ehrenamtliche in dieser Hinsicht den Hauptamtlichen gleichzustellen, hat das Land Nordrhein-Westfalen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung für Ehrenamtliche abgeschlossen, die nicht bereits anderweitig geschützt sind.

**Haftpflichtversicherungsschutz**  
Das Land Nordrhein-Westfalen hat eine Haftpflichtversicherung für Ehrenamtliche abgeschlossen. Diese Haftpflichtversicherung ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Versicherungsschutz für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind. Der Versicherungsschutz ist für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind, automatisch aktiv. Der Versicherungsschutz ist für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind, automatisch aktiv.

**Unfallversicherungsschutz**  
Das Land Nordrhein-Westfalen hat eine Unfallversicherung für Ehrenamtliche abgeschlossen. Diese Unfallversicherung ist ein gesetzlich vorgeschriebenes Versicherungsschutz für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind. Der Versicherungsschutz ist für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind, automatisch aktiv. Der Versicherungsschutz ist für Ehrenamtliche, die in einem Verein, einer Gruppe oder einer anderen Organisation tätig sind, automatisch aktiv.

### Wer haftet im Schadensfall?

Ehrenamtliche sind bei ihrer Tätigkeit Risiken ausgesetzt. Aber was passiert, wenn Helfende im Ehrenamt einen Unfall erleiden, der zur Invalidität führt, oder Schäden verursachen, für deren Ausgleich sie aufzukommen haben?

Ein Großteil der Engagierten ist gesetzlich unfallversichert oder über ihren Träger, zum Beispiel einem Verein, abgesichert, insbesondere im Haftpflichtbereich. Dies gilt jedoch nicht für alle Ehrenamtlichen. Lücken im Versicherungsschutz sollen nicht zu einem Hemmnis für ein Engagement oder im Schadensfall gar zu einer existenziellen Bedrohung der freiwillig Tätigen werden.

Die Absicherung der Ehrenamtlichen erfolgt in diesen Fällen über die Landesversicherungen.

Bei Fragen und in konkreten Schadenfällen zu den Haftpflicht- und Unfallversicherungsverträgen des Landes Nordrhein-Westfalen wenden Sie sich bitte direkt an den beauftragten Versicherungsdienst.

### Kontakt:

**UNION Versicherungsdienst GmbH**  
Ecclesiastraße 1-4  
32758 Detmold  
Telefon: 05231 6036112  
E-Mail: [ehrenamt@union-paritaet.de](mailto:ehrenamt@union-paritaet.de)



## Internationale Wochen gegen Rassismus Der Kreis Höxter ist mit zahlreichen Angeboten dabei

„Rassismus ist keine Meinung, sondern eine Einstellung. Und eine besonders vergiftete und gefährliche obendrein“ (Igor Levit, Pianist, Botschafter der diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus)

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden seit 25 Jahren überall auf der Welt statt und dieses Jahr auch im Kreis Höxter. Die Schirmherrschaft hat Landrat Michael Stickeln übernommen. In der Zeit vom 15.03. bis 28.03.2021 wird es an vielen Orten im Kreis Höxter Veranstaltungen, Aktionen und Workshops geben, die zum Mitmachen einladen. Zu den angebotenen Weiterbildungen gehört unter anderem eine Schulung von Matthias Ziemoch von der Antidiskriminierungsstelle Paderborn, die er hier vorstellt.

### Multiplikatoren-Schulung

Versteckspiel: Rechtsextreme Symbolik erkennen.

Symbole drücken bildhaft eine Weltanschauung aus, doch ihre Funktion reicht weit über den Transport einer politischen Botschaft hinaus: Sie dienen als Erkennungszeichen für Gleichgesinnte, vermitteln ein Zusammengehörigkeitsgefühl und stehen zugleich für Abgrenzung. Symbole zeigen: Ich bin anders, ich pflege einen bestimmten Lifestyle, ich bin Teil einer Bewegung und einer bestimmten Gruppe innerhalb dieser Bewegung.

### Doch wie erkennt man diese?

Die Schulung soll ohne Anspruch auf Vollständigkeit einen Einblick geben wie die Symbolik der extremen Rechten wirkt, wie man diese erkennen und dieses Wissen dann weiter vermitteln kann.

In zwei aufeinander aufbauenden Seminartagen wird das Grundwissen über die Symbolik und Marken der extremen Rechten vermittelt sowie anhand verschiedener Methodiken zur Entwicklung eines eigenen Seminars mit den Teilnehmenden erarbeitet. (Text: Matthias Ziemoch)

#### Ansprechpartner:

Rüdiger Gleisberg

Telefon: 05271 / 965-3229

E-Mail: [r.gleisberg@kreis-hoexter.de](mailto:r.gleisberg@kreis-hoexter.de)

#### Kontakt KI:

Kreis Höxter - Bildung und Integration  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-3612

E-Mail: [f.eluestue@kreis-hoexter.de](mailto:f.eluestue@kreis-hoexter.de)

Web: [www.integration.kreis-hoexter.de](http://www.integration.kreis-hoexter.de)

## EhrenamtsGalerie Kreis Höxter Vorbilder im Ehrenamt

Ehrenamtlich engagierte Menschen prägen in vielen Bereichen maßgeblich das öffentliche Leben im Kreis Höxter – ob im Sport, in der Kultur oder im Bevölkerungsschutz. Um ihren Einsatz zu präsentieren und zu würdigen, hat das KI Kreis Höxter die „EhrenamtsGalerie“ ([www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de)) ins Leben gerufen.

Mit einem Bild und einer kurzen Vorstellung des Engagements werden hier Menschen mit und ohne internationaler Geschichte gezeigt, die sich für ihre Mitbürger\*innen auf vielfältige Weise einsetzen. In einigen Worten erläutern sie, warum sie sich in die Gesellschaft einbringen. So ergibt sich ein vielschichtiges Bild des Ehrenamts in unserem Kreis Höxter. Gleichzeitig soll die Präsentation dieser Sympathie-Träger andere Menschen zum Mitmachen motivieren.

„Ich würde mich sehr freuen, wenn wir Sie auch in die „EhrenamtsGalerie“ aufnehmen könnten. Je mehr Menschen mitmachen, umso deutlicher wird die wichtige Rolle des Ehrenamts in der Öffentlichkeit“, so Filiz Elüstü, Leiterin des Kommunalen Integrationszentrums.

Vier Beispiele aus der Galerie:

### „Die MitmachGesellschaft - BürgerEngagement“



**Aysegül Paran**

„Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil es mir wichtig ist, mich für soziale Themen einzusetzen und eine Bezugsperson für viele Menschen mit Migrationsvorgeschichte zu sein.“

Koordinatorin, Koordinatorin der Migrationsarbeit Ehrenamtlich, Koordinatorin der Migrationsarbeit Ehrenamtlich, Koordinatorin der Migrationsarbeit Ehrenamtlich, Mitglied der UNHCR-KR, Fachkollegin

[www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de)

### „Die MitmachGesellschaft - BürgerEngagement“



**Birgit Kuchenreiter**

„Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil es mir Freude bereitet mich einzubringen, sei es im Sport oder in der Politik. Nur gemeinsam können wir etwas bewegen, bewahren oder auch verändern.“

Katharina Rosenstock-Warburg, Vorsitzende des 1. FC Höxter, Vorsitzende des 1. FC Höxter, Mitglied der Kreisverwaltung Höxter, Mitglied der Kreisverwaltung Höxter, Mitglied der Kreisverwaltung Höxter

[www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de)

### „Die MitmachGesellschaft - BürgerEngagement“



**Hasan Habeeb**

„Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil mir im Leben wichtig ist, Anderen zu helfen, Freude in die Herzen zu bringen und eine helfende Hand auszustrecken.“

Hasan Habeeb, Koordinator des Migrationszentrums Höxter, Koordinator des Migrationszentrums Höxter, Koordinator des Migrationszentrums Höxter, Koordinator des Migrationszentrums Höxter

[www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de)

### „Die MitmachGesellschaft - BürgerEngagement“



**Wolfgang von Hagen**

„Ich engagiere mich ehrenamtlich, weil viele Bereiche unserer Gesellschaft ohne das Zutun Einzelner nicht mehr funktionieren würden.“

1. Vorsitzender der Kreisverwaltung Höxter, 1. Vorsitzender der Kreisverwaltung Höxter, 1. Vorsitzender der Kreisverwaltung Höxter, 1. Vorsitzender der Kreisverwaltung Höxter

[www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamtsgalerie.kreis-hoexter.de)

## Fundgrube - gebraucht und kostenlos

Ob Leinwände, Tische oder Bürostühle - die Geschäftsstelle Ehrenamt informiert Sie regelmäßig über kostenlose Gegenstände, die in der Kreisverwaltung zur Abholung bereit stehen. Bitte melden Sie sich bei Interesse zur Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail.

### Schrank abschließbar inkl. 2 Schlüssel (H=180cm x B=180cm x T=20-25cm)



### Zwei Bürostühle



### Kommode (B=75cm x H=85cm x T=35cm)



Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)

#### Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:  
7:30 Uhr - 12:30 Uhr sowie  
13:30 Uhr - 16:00 Uhr

Freitag:  
7:30 Uhr - 12:30 Uhr

#### Kontakt:

Kreis Höxter - Geschäftsstelle Ehrenamt  
Moltkestraße 12 | 37671 Höxter

Telefon: 05271 / 965-9801 und 965-9807  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-hoexter.de](mailto:ehrenamt@kreis-hoexter.de)  
Web: [www.ehrenamt.kreis-hoexter.de](http://www.ehrenamt.kreis-hoexter.de)